

100 Jahre Wittich und Erweiterung des Zentrallagers

SAMSTAG, 21. MAI 2022

WITTICH
Autoteile - Werkstattausrüstung - Fahrräder

WITTICH
Autoteile - Werkstattausrüstung - Fahrräder

- ANZEIGE -

„Unsere Erfahrung ist die Zukunft“

Mit Ideen und Zuverlässigkeit überzeugt die Fritz Wittich GmbH seit 100 Jahren die Kunden. Matthias Wittich führt das Unternehmen in dritter Generation und sein Ideenreichtum scheint unerschöpflich.

■ Vermutlich haben sie schon die Fahrzeugflotte, ganz in schwarz mit Firmenlogo „Wittich“ gesehen. Auch, wenn Sie das Unternehmen nicht genauer kennen, haben sie garantiert schon einmal von ihm profitiert. Nämlich dann, wenn ihr Auto in einer Werkstatt stand, dringend ein Ersatzteil gebraucht wurde und wie von Geisterhand noch am gleichen Tag eingebaut werden konnte. Da war dann meistens „Wittich“ im Spiel.

Gerade ist das neue Zentrallager an der Eckendorfer Straße fertig geworden. 180.000 verschiedene Teile fast aller Automobilmarken warten in Regalen, um innerhalb kürzester Zeit an rund 6.000 Stammkunden, Autowerkstätten oder Autohäuser ausgeliefert zu werden. Modernste Technik, Fahrstühle, die alle Ebenen der Regale bis zum Hallendach erreichen, lassen die Ersatzteile für Autos Lkw oder Motorräder noch schneller

beim Besteller ankommen, in Nordrhein-Westfalen und Teilen Niedersachsens. Bis zu vier mal täglich, auch über Nacht werden die Ersatzteile transportiert, in die Werkstätten, aber auch in 10 Wittich-Filialen nach Arnberg, Attendorn, Münster, Osnabrück, Coesfeld oder Petershagen.

„Automobile werden zu 70 Prozent mit Teilen produziert, die andere Lieferanten herstellen. Was an die Automobilhersteller ans Band geliefert wird, zum Beispiel von „Hella“ oder „Fichtel und Sachs“ erhalten auch wir zur Vorratshaltung, um bei Reparaturen schnell Ersatzteile liefern zu können. 90 Prozent eines Autos kann man bei uns beziehungsweise bei unseren Kunden bekommen“, erklärt Matthias Wittich das Geschäftsprinzip.

1922 machte sich sein Opa Fritz Wittich selbstständig als „Fichtel und Sachs-Werkvermietung“. Bielefeld war damals



Eine 100-jährige, erfolgreiche Firmentradition, können nicht viele Unternehmen in Bielefeld vorweisen. Matthias Wittich hat mit einem riesigen Zentrallager neue Akzente gesetzt. Foto: Andreas Zobe

eine Fahrradhochburg. Verkauft wurden Fahrradteile und Sachs-Motoren. Miele war einer der größten Kunden. Motoren für die legendären Miele-Mopeds, Schaltungen für Miele-Fahrräder oder Miele-Melkmaschinen waren im Programm. Nach Kriegsende war der Wiederaufbau die Hauptaufgabe des Firmengründers. Gleichzeitig setzte die Entwicklung des Automobils neue Schwerpunkte im Unternehmen. Autohauskunden wie Beresa, Kirstein & Sauer oder Rosier nahmen stark an Bedeutung zu. In zweiter Generation führte Wolfgang Wittich die Geschäfte weiter. Der Verkauf von Autokupplungen und Stoßdämpfern ging durch die Decke, da immer mehr Autos unterwegs waren. Das Fahrrad war nicht mehr so gefragt. 1993 kam dann die dritte Generation mit Matthias Wittich in das Unternehmen. Zunächst arbeitete er gemeinsam mit seinem Vater, kümmerte sich um die Fahrradabteilung. 1997 wurde er zum neuen geschäftsführenden Inhaber der „Fritz Wittich GmbH“.

„Als ich ins Unternehmen kam, hatten wir Ersatzteile für Mofas, Roller und Fahrräder. Bald haben wir komplette Räder an den Großhandel verkauft. Heute betreibt Wittich eine Manufaktur „Es ist die älteste Abteilung von uns, macht insgesamt 11,2 Prozent vom Gesamtumsatz aus. Der Anteil könnte bei 20 Prozent liegen, wenn die Verfügbarkeit von Rädern vorhanden wäre. Es ist ein Standbein, was wir ausbauen wollen. Dem Mofa hat die Helmpflicht derzeit den Todesstoß gegeben. Die Vespa-Roller haben wieder ein wenig an Bedeutung gewonnen. Aber wir haben immer schon auf mehreren Standbeinen gesetzt, mehrere Banken, Lieferanten, ein große Streuung von Kunden. Nur nicht abhängig sein, das war und ist auch heute unsere Devise“, erzählt Matthias Wittich. Manche Produkte, die erfolgreich vertrieben wurden, verschwanden vom Markt. So liegt heute im Büro von Matthias Wittich noch eine alte Kettensäge von Sachs, angetrieben von einem Wankel-Motor.

Das Thema Fahrrad wird heute bei „Wittich“ gehegt und gepflegt. Eigentlich ist es ein eigenes Unternehmen im Unternehmen. Das Start-up „Max Cargobike“ eröffnet am 25. März am Adenauerplatz einen auf die ganze Region aus-

gerichteten Fachmarkt für Lastenfahrräder und Fahrradanhänger. Der einstigen Fahrradstadt Bielefeld zu neuem Glanz verhelfen wollen Matthias Wittich und Axel Böse. Er ist Gründer und Geschäftsführer des Kinderfahrradherstellers „coolmobility“.

Das Lastenrad, auch Transportrad oder Cargobike genannt, soll nicht nur in der Stadt zu einer echten Alternative zum Auto werden. „Mit ihm bringen Eltern die Kinder zu Kita und Schule oder fahren den Einkauf heim. Menschen mit Beeinträchtigungen können damit sicher Radfahren. Handwerker und Servicetechniker transportieren Werkzeug und Material damit. Lastenräder können in den heimischen Firmen für den innerbetrieblichen Transport von Produkten, Proben und Post genutzt werden“, schwärmt Matthias Wittich. von der zukunftsweisenden Unternehmung.

Und dass er das Fahrrad „versteht“ erkennt man an seinem größten Hobby, dem Fahrradfahren. Neben seiner Laufleidenschaft, immerhin hat der bald 52-jährige Unternehmer schon neun Mal den Hermannslauf absolviert, gilt seine Leidenschaft dem Zweirad. „Mit meinen Freunden

überquere ich per Mountainbike die Alpen oder mache Rennrad-Touren in die Schweiz. Ich bin nicht der große Autosammler. Was ich schätze, ist das alte BMW-Coupé, das mir mein Vater hinterlassen hat. Da fahren dann viele Erinnerungen mit“, schmunzelt Matthias Wittich.

Von seinen Mitarbeitern ist zu hören, dass er ein fairer und verlässlicher Arbeitgeber sei. Vermutlich hat er das von seinem Vater mitbekommen. „Mein Mitarbeiterteam ist mein größtes Kapital“, sagt Wittich dann auch.

Über die Zukunft des Traditionsunternehmens macht er sich keine Sorgen. Zwei Töchter, Pauline und Johanna, könnten vielleicht die Gene von ihrem Vater geerbt haben. Zwei Schwestern, Bettina und Sonja Wittich mit ihren beiden Kindern Evi und Maximilian könnten die nächste Unternehmergeneration stellen. „Da wird irgendwann der Betrieb innerhalb der Familie weitergegeben werden können“ ist sich Matthias Wittich sicher. Und das wäre vermutlich auch der größte Wunsch seiner 83-jährigen Mutter Edith Wittich. Sie ist stolz auf das Unternehmen und verfolgt seine Geschicke ganz genau. (jüm)



So sah das Firmengebäude an der Eckendorfer Straße und der stattliche Fuhrpark kurz nach Kriegsende aus. Foto: privat



Ein Schalldämpfer, im Volksmund Auspuff, sowie eine Reihe von Wischerblättern gehen gleich auf Tour zum Kunden. Foto: Andreas Zobe

Wir gratulieren zu 100 Jahren & sagen Danke für die tolle Zusammenarbeit!



HMS
INDUSTRIEBAU

Ihr Partner für anspruchsvolle Industriegebäude.

Wülferheide 10 | 32107 Bad Salzuffeln
05222 - 944990
www.hms-industriebau.de
info@hms-industriebau.de

Westfalen



Westfalen Service Card + eCharge:
Tanken. Laden. Und mehr.

Herzlichen Glückwunsch!
100 JAHRE
Fritz Wittich

Wie gewohnt tanken und bequem per fillibri-App direkt an der Zapfsäule bezahlen. Einfach, schnell und kontaktlos. Das geht jetzt auch mit der Westfalen Service Card: der perfekten Tank- und Ladekarte für Unternehmer. Interessiert? Dann rufen Sie jetzt an.

Westfalen AG, 48155 Münster, Tel. 0800 333 5023,
www.westfalen-service-card.com

DIE LEIDENSCHAFT FÜR MOBILITÄT VERBINDET UNS.
WIR GRATULIEREN HERZLICH ZUM 100-JÄHRIGEN JUBILÄUM.



BERESA

beresa.de

BPP BECKER
PATZELT
POLLMANN

„Immer den richtigen Drive“

Wir gratulieren herzlich zum 100-jährigen Firmenjubiläum und wünschen weiterhin nachhaltigen Erfolg, verlässliche Partnerschaften und vor allem einen positiven Blick in die Zukunft!



Ihr Team BPP

WIRTSCHAFTSPRÜFER | STEUERBERATER | RECHTSANWÄLTE



Hans Thormählen®
Blitzschutz und Elektrotechnik
STARK GESICHERT - GUT GESCHÜTZT
0521 3906210 - bielefeld@thormaeahlen.de

Anzeigen in Ihrer
Lokalzeitung
– und Erfolg
ist kein Zufall.

Weil's um mehr als Geld geht!



100 Jahre Fritz Wittich GmbH

Wir gratulieren herzlich zum Firmenjubiläum und bedanken uns für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

sparkasse-bielefeld.de



WER LIEFERT SEIT 100 JAHREN AUTOTEILE? WITTICH!



WITTICH
Autoteile - Werkstattausrüstung - Fahrräder